



# KARLSRUHE BADEN-BADEN

AEROSOFT AIRPORT

## Nicht nur für Jetsetter...

Nach dem Mega Airport Helsinki (FS MAGAZIN 1/2013) und Bali (2/2017) sowie Bali für den MSFS (MSFS Airport Update Special (siehe Linkliste) wurde es lange still um den Designer Antti Haka mit seinem Label A-Flight aus Finnland. Für Aerosoft [www.aerosoft.com](http://www.aerosoft.com) hat er nun den Airport Baden-Baden in Südwestdeutschland für den MSFS virtuell nachgebaut.

Bei nur zwei internationalen Verkehrsflughäfen in Baden Württemberg verwundert es nicht, dass der Airport Baden-Baden mit den IATA- und ICAO-

Kennungen FKB und EDSB der zweitgrößte im Bundesland ist. 1951 begann der Bau als Militärflugplatz für die französische Armée de l'air. Noch vor der Eröffnung wurde er an die kanadische Luftwaffe, die Royal Canadian Air Force (RCAF), übergeben. Mit unterschiedlichen, ab 1962 auch atomar zu bewaffnenden Flugzeugen war die RCAF bis zum 31. Juli 1993 vor Ort.

1996 wurde der Platz als Baden-Airpark [www.baden-airpark.de](http://www.baden-airpark.de) für die zivile Nutzung neu eröffnet. EDSB ist heute eine Destination vor allem für Billig-

und Geschäftsfieger sowie Jetsetter, die in Baden-Baden leben oder Urlaub machen. 2019 wurde mit 1.346.750 Passagieren ein Rekord vermeldet. 2020 wurden zudem 1.915 Tonnen Luftfracht umgeschlagen – ein Plus von 55,7 Prozent zum Vorjahr.

Die 3.000 Meter lange und 45 Meter breite Bahn 03/21 wurde 2008/2009 komplett neu gebaut und dabei die 21 für den Schlechtwetterbetrieb nach Kategorie IIIb (CAT IIIb) für Instrumentlandesysteme (ILS) ertüchtigt.



Im südlichen Teil des Flughafengeländes befinden sich (umgenutzte) Schutzbauten für Militärflugzeuge.